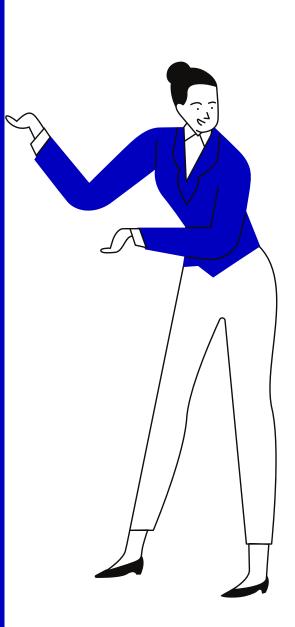
Die ITInfrastruktur im Gesundheitswesen

Telemedizinische Anwendungen am Beispiel Videosprechstunde



HYPERCAMPUS



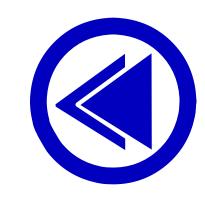
- 1 Wiederholung vom Vortag
- Was sind Videosprechstunden?
- 3 Voraussetzung Funktionsweise
- 4 Behandlungsmöglichkeiten
- 5 Abrechnung von Videosprechstunden
- 6 Videosprechstunden in der Pandemie

HYPERCAMPUS



- 1 Wiederholung vom Vortag
- Was sind Videosprechstunden?
- 3 Voraussetzung Funktionsweise
- 4 Behandlungsmöglichkeiten
- 5 Abrechnung von Videosprechstunden
- 6 Videosprechstunden in der Pandemie

Ihr seid dran: Wiederholung vom Vortag



Mentimeter

Gehe auf www.menti.com

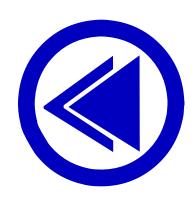
Oder folge dem Link:

https://www.menti.com/z2rw2bbo96

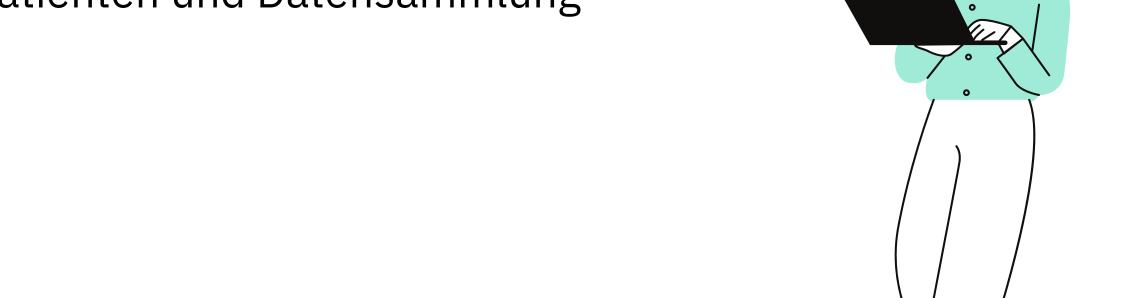




DiGas sind digitale Helfer für Patienten und unterstützen die patientenorientierte Versorgung

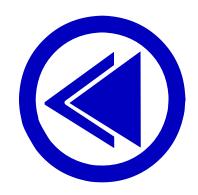


- DiGa = Digitale Gesundheitsanwendungen
- Unterstützung einer selbst bestimmten gesundheitsförderlichen Lebensführung
- Um ein Medizinprodukt zu sein, muss eine App bestimmte Voraussetzungen erfüllen
 - Alarmieren, analysieren, berechnen, diagnostizieren, interpretieren, messen, steuern, überwachen
 - Entscheidungsunterstützung, selbständiges Entscheiden
 - Berechnungen
 - Überwachung eines Patienten und Datensammlung





DiGas müssen das Prüfverfahren des BfArM durchlaufen



Bundesinstitut

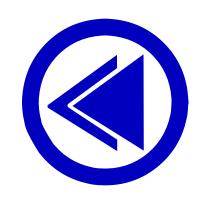
und Medizinprodukte

- Bei Zulassung:
 - Aufnahme in das DiGa-Verzeichnis, dauerhaft oder erst mal zeitlich begrenzt
- Grundanforderungen:
 - Sicherheit, Qualität und Funktionstauglichkeit
 - Datenschutz von großer Bedeutung!
- Spezielle Anforderungen:
 - Nachweis positiver Versorgungseffekte durch die DiGA
- = medizinischer Nutzen und patientenrelevante Struktur und Verfahrensverbesserungen





Der Leistungsanspruch der DiGas ist in § 33a SGB V definiert und Ärzte haben EBM Ziffern



Versicherte haben einen Leistungsanspruch auf Versorgung mit Medizinprodukten

• Einführung mit "Gesetz für eine bessere Versorgung durch Digitalisierung und Innovation" 2019(Digitale Versorgung Gesetz – DVG)

<u>Ärzte können DiGas über den Einheitlichen Bewertungsmaßstab abrechnen</u>

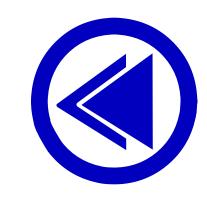


- GOP 01470 18 Punkte 2 Euro
- Für z.B die Web-Anwendung "somnio"
 - GOP 01471 64 Punkte 7,12 Euro





Digitalisierung kommt auch in der Pflege immer mehr an



Unter einer DiPA versteht man eine digitale Pflegeanwendung, die helfen soll, den Pflegealltag besser zu bewältigen

- Neue digitale Anwendungen auch in der Pflege
 - Digitale Pflegeanwendungen = digitale Helfer
 - Auf mobilen Endgeräten oder browserbasierte
 Webanwendung
 - Nutzung von Pflegebedürftigen
 - Z.B. personalisierte Gedächtnisspiele,
 Sturzrisikoprävention
- Erweiterung der Pflegeberatung um digitale Elemente





HYPERCAMPUS

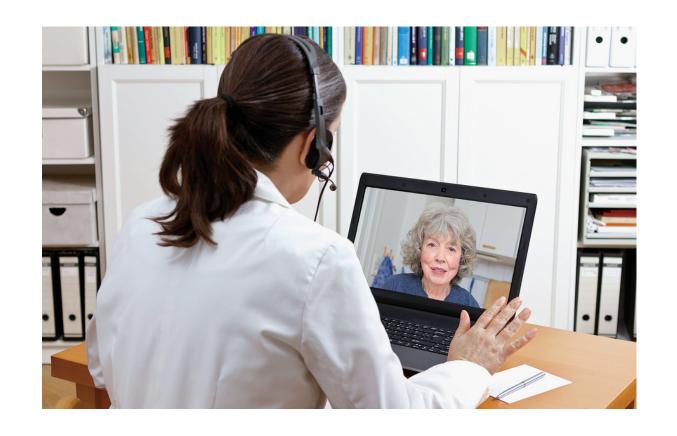


- 1 Wiederholung vom Vortag
- Was sind Videosprechstunden?
- 3 Voraussetzung Funktionsweise
- 4 Behandlungsmöglichkeiten
- 5 Abrechnung von Videosprechstunden
- 6 Videosprechstunden in der Pandemie

Die Videosprechstunde ist die datenschutzkonforme Verbindung zwischen Arzt und Patient



Die Videosprechstunde ist die datenschutzkonforme Verbindung zwischen Arzt und Patient



<u>Definition der Kassenärztlichen Vereinigung:</u>

"Synchrone Kommunikation zwischen einem Arzt und einem ihm bekannten Patienten über die dem Patienten zur Verfügung stehende technische Ausstattung, ggf. unter Assistenz, im Sinne einer Online- Videosprechstunde in Echtzeit."



Die Videosprechstunde wurde erst seit dem Jahr 2016 von der Regierung gefördert

- E-Health-Gesetz Gesetz für sichere digitale Kommunikation und Anwendungen im Gesundheitswesen
 - Förderung der Telemedizin, April 2017
 - Aufnahme telekonsiliarischer Befundbeurteilung von Röntgenaufnahmen in die vertragsärztliche Versorgung
 - Förderung der Videosprechstunden, Juli 2017
 - Aufnahme von Videosprechstunden in die vertragsärztliche Versorgung





Das Fernbehandlungsverbot wurde im Mai 2018 beim 121. Deutschen Ärztetag aufgehoben

<u>Fernbehandlungsverbot</u> = Ärzte dürfen Patienten nur dann online behandeln, wenn sie dem Arzt bereits persönlich vorgetreten sind

- Verankert in §7 Abs. 4 MBO-Ä (Musterberufsordnung der Ärzte)
 - "Ärztinnen und Ärzte dürfen individuelle ärztliche Behandlung, insbesondere auch Beratung, nicht ausschließlich über Print- und Kommunikationsmedien durchführen. Auch bei telemedizinischen Verfahren ist zu gewährleisten, dass eine Ärztin oder ein Arzt die Patientin oder den Patienten unmittelbar behandelt."
- Beschluss der Bundesärztekammer
- Individuelle Entscheidung der Landesärztekammern
 - Änderung der BO oder nicht



Das Fernbehandlungsverbot wurde im Mai 2018 beim 121. Deutschen Ärztetag aufgehoben

§7 Abs. 4 MBO-Ä:

"Ärztinnen und Ärzte beraten und behandeln Patientinnen und Patienten im persönlichen Kontakt. Sie können dabei Kommunikationsmedien unterstützend einsetzen. Eine ausschließliche Beratung oder Behandlung über Kommunikationsmedien ist im Einzelfall erlaubt, wenn dies ärztlich vertretbar ist und die erforderliche ärztliche Sorgfalt insbesondere durch die Art und Weise der Befunderhebung, Beratung, Behandlung sowie Dokumentation gewahrt wird und die Patientin oder der Patient auch über die Besonderheiten der ausschließlichen Beratung und Behandlung über Kommunikationsmedien aufgeklärt wird."



HYPERCAMPUS



- 1 Wiederholung vom Vortag
- 2 Was sind Videosprechstunden?
- 3 Voraussetzung Funktionsweise
- 4 Behandlungsmöglichkeiten
- 5 Abrechnung von Videosprechstunden
- 6 Videosprechstunden in der Pandemie

Für die Nutzung der Videosprechstunde müssen die Anforderungen erfüllt sein

Technische und fachliche Anforderungen an die Videosprechstunde:

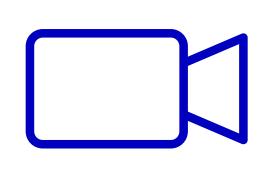
- Einwilligung der Patientin/des Patienten für die Videosprechstunde,
- Durchführung in geschlossenen Räumen mit angemessener Privatsphäre
- Gewährleistung einer angemessenen Kommunikation hinsichtlich der eingesetzten Technik und elektronischen Datenübertragung
- Verbot von Aufzeichnungen jeglicher Art während der Durchführung
- Erkennbarer Klarname der Patientin/des Patienten bzw. der Pflegekräfte für die Praxis
- Keine Werbung während der Videosprechstunde



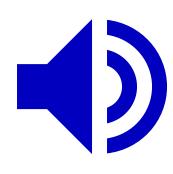


Die technischen Anforderungen sind in §4 Anlage 31b Bundesmantelvertrag für Ärzte (BMV-Ä) niedergeschrieben









- Bildschirm, Kamera, Mikrofon, Lautsprecher
- Bildschirm: Diagonale mindestens 3 Zoll, Auflösung 640 x 480 Pixel
- Funktionalitäten können auch vollständig oder teilweise in einem Gerät vereint sein
- Stabile Internetverbindung
- Elektronische Datenübertragung mit Bandbreite von mindestens 2000 KBit/s im Download
- Auch der Patient muss über die technische Ausstattung verfügen



Es dürfen ausschließlich Videosprechstunden über zertifizierte Videodienstanbieter verwendet werden



- Zertifizierung des Videodienstanbieters ist ein MUSS
 - Praxen erhalten nach Vertragsabschluss mit Videodienst eine Bescheinigung
- Zusätzlich: Einreichen einer Selbstauskunft bei KBV und GKV-Spitzenverband
- Videodienstanbieter muss Ende-zu-Ende Verschlüsselung gewährleisten
- Liste der Anbieter auf Webseite der KBV auffindbar



Weitere Bedingungen müssen vom Dienstanbieter eingehalten werden, um zertifiziert zu werden

- Patienten müssen sich ohne Account anmelden können
- Die Videosprechstunde erfolgt über eine Peer-to-Peer-Verbindung, ohne Nutzung eines zentralen Servers
- Sämtliche Inhalte dürfen durch den Anbieter weder eingesehen noch gespeichert werden
- Ausschließliche Nutzung von Servern in der EU
- Löschung aller Metadaten nach spätestens drei Monaten
- Keine Weitergabe der Daten
- Abruf der Nutzungsbedingungen vollständig in deutscher Sprache und ohne vorherige Anmeldung



Die Videosprechstunde erfolgt über eine Webanwendung

- Patient vereinbart Videosprechstunde mit Arzt
- Patient erhält Terminbestätigung mit Login-Code
- Sprechstunde:
 - Patient logt sich mit Login-Code ein
 - Zustimmung zur Datenverarbeitung und Datenschutz
- Eintreten in das virtuelle Wartezimmer
- Der Arzt startet die Videosprechstunde

TAN-Login Hier geben Sie die Termin-TAN ein, die Sie von uns erhalten haben. Sie gelangen anschließend direkt ins virtuelle Wartezimmer, wo Ihr Termin in der Videosprechstunde wie vereinbart beginnen wird. Ich willige in die Verarbeitung meiner Gesundheitsdaten ein Ich habe die AGB zur Kenntnis genommen Ich habe die Datenschutzerklärung zur Kenntnis genommen.



Jetzt seid ihr dran: Was gibt es bei der Zertifizierung zu beachten?

Breakout-Session:

• Erarbeite in Deiner Gruppe die jeweiligen Fragen zur Zertifizierung der Videosprechstunde



Sind Ton- oder Bildaufnahmen zulässig?

Ist die datenschutz cert GmbH anerkannt?

Was kosten die Nachweise für Videodienstanbieter?

Gruppe 2:

Welche zertifizierten Videosprechstundenanbieter gibt es?

Wie lange dauert die Evaluierung?

Ist der Nachweis unbegrenzt gültig?

Gruppe 3:

Wer reicht den Nachweis bei der KBV ein?

Was ist mit Videosprechstunden für Zahnärzte?

Welche Fristen laufen für eine bereits zertifizierte Videosprechstunde?



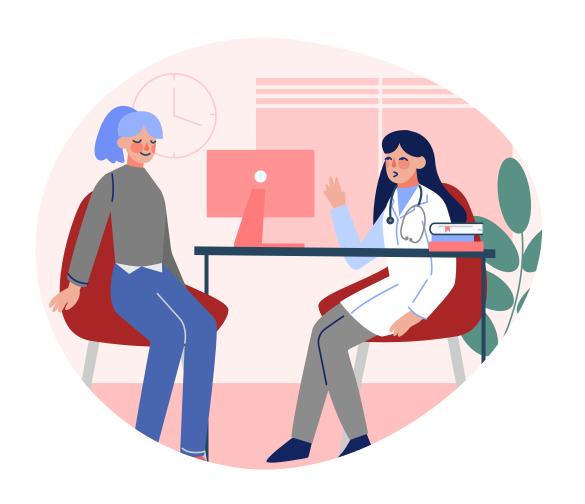


HYPERCAMPUS



- 1 Wiederholung vom Vortag
- Was sind Videosprechstunden?
- 3 Voraussetzung Funktionsweise
- 4 Behandlungsmöglichkeiten
- 5 Abrechnung von Videosprechstunden
- 6 Videosprechstunden in der Pandemie

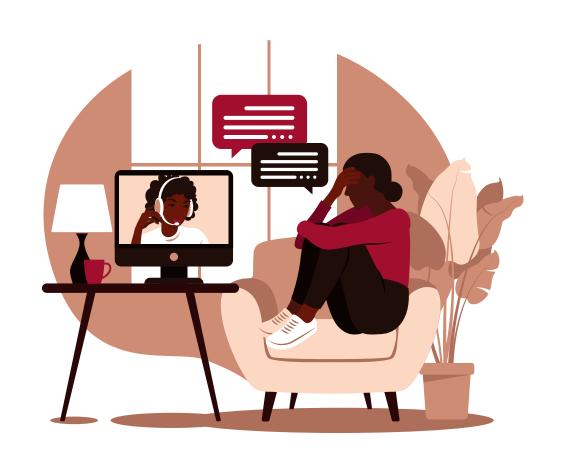
Die Videosprechstunde eignet sich für zahlreiche Behandlungsfälle



- Beratungsgespräch
 - o z.B. zu Kinderwunsch, Schwangerschaft
- Einholen einer Zweitmeinung
- Nachsorge nach Operation (z.B. Wundkontrolle)
- Patienten mit chronischen Erkrankungen



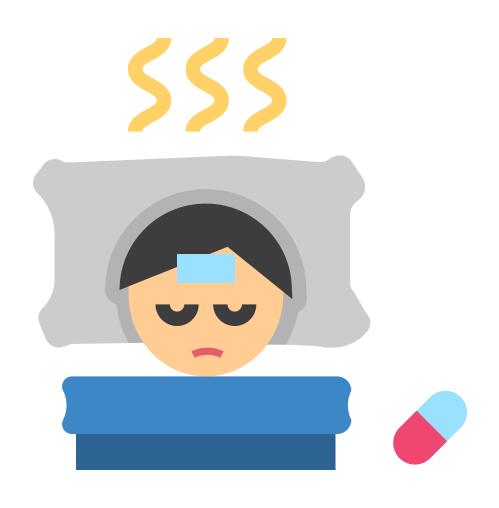
Für manche medizinische Bereiche eignet sich die Videosprechstunde besonders gut



- Psychotherapie
 - Rein sprechende Medizin
- Dermatologie
 - Sehr visuell geprägt
- Allgemeinmedizin
 - Erkältung, Husten, Besprechung von Blutbefunden
- Männermedizin
 - Verschreibung von Potenzmitteln etc. (sehr beliebt!)



Eine Krankschreibung ist auch über eine Videosprechstunde möglich



- Seit Oktober 2020 unter folgenden Bedingungen:
 - Patient ist in der Arztpraxis bekannt
 - Die Erkrankung lässt eine Beurteilung per Video zu,
 z.B.
 - Erkältungen, Magen-Darm-Beschwerden, Migräne
 - Krankschreibung für maximal 7 Tage



Auch Rezepte können über die Videosprechstunde ausgestellt werden



- Die Ausstellung des Rezeptes erfolgt nach der Videosprechstunde
- Per Post
- Abholung in der Praxis durch Patient
- Digitales Versenden des Rezepts



Die Videosprechstunde sorgt somit für zahlreiche Vorteile für Behandler und Patienten



- Keine langen Anfahrtswege und Wartezeiten
- Kein Ansteckungsrisiko im Wartezimmer
- Verbesserte Versorgung

- Sektorenübergreifende Vernetzung
- Höhere Versorgungsqualität
- Verbesserte Behandlungsergebnisse
- Vermeidung regionaler und fachlicher Unterversorgung
- Vermeidung von Doppelbehandlungen





Jetzt seid ihr dran: Videosprechstunden - kurzes Recap auf Mentimeter



Gehe auf www.menti.com

Oder folge dem Link: https://www.menti.com/b69yijx9f7



HYPERCAMPUS



- 1 Wiederholung vom Vortag
- Was sind Videosprechstunden?
- 3 Voraussetzung Funktionsweise
- 4 Behandlungsmöglichkeiten
- 5 Abrechnung von Videosprechstunden
- 6 Videosprechstunden in der Pandemie

Die Ärzte können die Behandlung über Videosprechstunden abrechnen

Seit Oktober 2019:

- Videofallkonferenzen mit **Pflegekräften** von **Pflegebedürftigen**, die im eigenen Zuhause oder in einer beschützten Einrichtung versorgt werden
 - GOP 01442 64 Punkte 6,92 Euro
- Anschubfinanzierung Vergütung von bis zu 50 Videokonsultationen im Quartal für Praxen ab 15 Videosprechstunden
 - GOP 01451 92 Punkte 9,95 Euro
 - Zeitlich befristet bis September 2021





Die Grund-, Versicherten-, Kosiliarpauschale wird auch bei Videosprechstunden gezahlt

- Zahlung der Pauschalen in voller Höhe bei persönlichem Kontakt im Quartal
- Bei Kontakt ausschließlich über Video
 - Kürzungen (20-30 % je nach Fachgruppe)
 - Abrechnung mit Pseudo-GOP 88220
- Maximalgrenze an Videosprechstunden
 - 20% aller Behandlungsfälle des Arztes oder Psychotherapeuten





Weitere Abrechnungsziffern für die Videosprechstunde

- Zuschlag für die Authentifizierung eines unbekannten Patienten (10 Punkte)
 - GOP 01444 10 Punkte
- Zuschlag für Gesprächsleistungen, z.B.
 - Problemorientiertes ärztliches Gespräch
 - Psychotherapeutisches Gespräch (Einzelbehandlung)
- Zuschlag für Einzelpsychotherapie, z.B.
 - Verhaltenstherapie
- Weitere psychotherapeutische Leistungen
- Neuropsychologische Therapie
- Ambulante spezialfachärztliche Versorgung (ASV)
- Videofallkonferenzen und Videofallbesprechungen



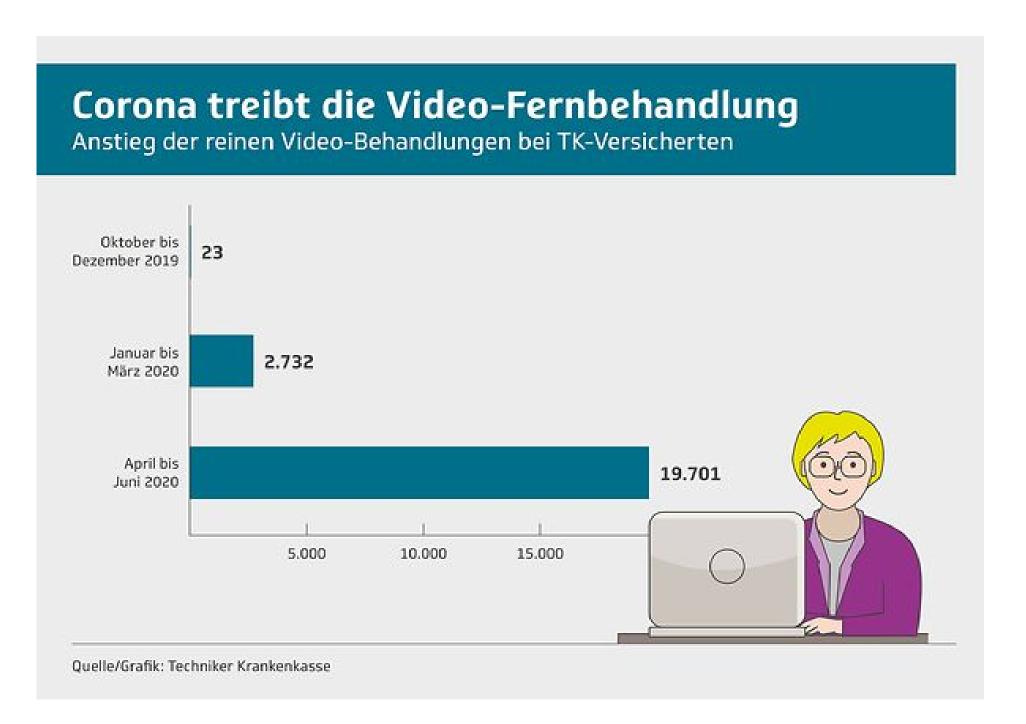


HYPERCAMPUS



- 1 Wiederholung vom Vortag
- Was sind Videosprechstunden?
- 3 Voraussetzung Funktionsweise
- 4 Behandlungsmöglichkeiten
- 5 Abrechnung von Videosprechstunden
- 6 Videosprechstunden in der Pandemie

Corona sorgt für rasanten Anstieg der Videosprechstunden



- Expertenmeinungen sagen, die Zahlen werden auch nach Corona hoch bleiben
- Videosprechstunden bergen enormes Potenzial
- Covid hat die Behandlung über Video enorm beschleunigt



Dennoch bleiben Hürden zur Akzeptanz der Videobehandlung

Gestaltung der Vergütung verhindert reinen Telemedizinanbietern den Eintritt in den Markt

- Trotz kurzer Aussetzung der Regelungen wegen COVID-19
 - Mengendeckelung
 - Nicht mehr als x Videosprechstunden im Quartal
 - Patient muss 1x im Quartal physisch in Praxis erscheinen
 - Keine ausschließliche Fernbehandlung auf Dauer möglich
 - Zum Teil deutlich schlechtere Vergütung der Videobehandlung
 - Bessere Vergütung der äquivalenten physischen Behandlung, trotz identischer medizinischer Leistungen





Es gibt auch reine Telemedizinplattformen, die sich in den deutschen Markt drängen







- Gründung 2015 in München
- Deutscher Marktführer in der Telemedizin
- Online-Arztbesuche

- Gründung 1999
- Führendes
 Telemedizinanbietern in Europa
- Telemedizinische
 Beratung und Behandlung

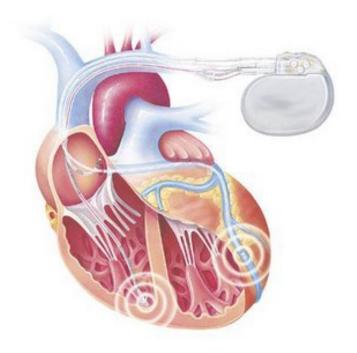
- Gründung 2004 in Schweden
- Videosprechstunden-Pionier
- Angebot der
 Videosprechstunden in
 Deutschland seit 2019



Telemedizin umfasst mehr als nur Videosprechstunden

Telemedizin

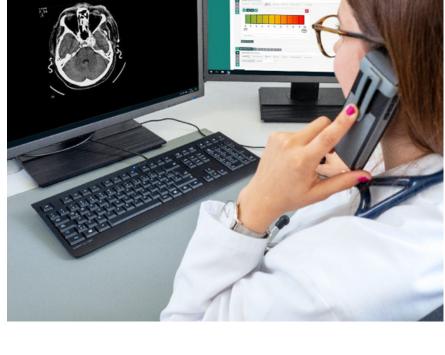
- = Teilbereich der **Telematik** im Gesundheitswesen
- = Diagnostik und Therapie unter Überbrückung einer räumlichen oder zeitlichen Distanz zwischen Arzt, Therapeut, Apotheker und Patienten oder zwischen zwei sich konsultierenden Ärzten mittels Telekommunikation
 - Überwachung von Patienten mit einem Defibrillator oder CRT-System
 - Telekonsile





Die Überwachung der Patienten oder Telekonsile unterscheiden sich zur Videosprechstunde

- **Telemedizinische Überprüfung** der Funktionsfähigkeit bestimmter kardiologischer Implantate
 - o Implantierte Kardioverter, bzw. Defibrillatoren
 - Implantierte Systeme zur kardialen
 Resynchronisationstherapie (CRT-Systeme)
- **Telekonsile** bei der Befundbeurteilung von Röntgenund CT-Aufnahmen
 - Telekonsile mit anderen Ärzten
 - Schneller fachlicher Austausch
 - Erhöhung der diagnostischen Qualität ohne zusätzliche Untersuchungen





Weiterführende Literatur



- Telemedizin und ihre Anwendungsgebiete
- Fernbehandlung: Weg frei für die Telemedizin
- Erklärvideo zur Videosprechstunde Teil II



Mittagspause

12.00 Uhr - 13.00 Uhr



